

1. Einleitung

Die Zertifizierung von Ultraschalllehrgängen nach dem SonoResQ-Prinzip bieten eine praxisnahe und strukturierte Ausbildung für die Notfallsonografie. Die Kurse richten sich gezielt an Rettungsfachpersonal (Notfallsanitäter:innen), Physician Assistants, Notfallpflegekräfte und ärztliche Kolleg:innen ohne Vorerfahrung (Stufe I) und mit Erfahrung (Stufe II) in der Sonografie. Ziel ist es, den Teilnehmenden die sichere Anwendung von Notfallsonografie in zeitkritischen Situationen zu ermöglichen und eine einheitliche Ausbildungsstruktur mit Qualitätssicherung zu etablieren.

2. Didaktisches Konzept

Die SonoResQ zertifizierte Ultraschallkurse basieren auf einer praxisnahen und interaktiven Lehrmethode:

- Hands-on-Training mit realitätsnahen Szenarien
- Kleingruppenarbeit zur intensiven Betreuung
- Live-Demonstrationen und strukturiertes Feedback
- Simulationstraining zur realistischen Anwendung
- Dokumentationsaufgaben zur nachhaltigen Wissenssicherung

3. Zielsetzung der Ultraschalllehrgänge

Mit dieser modularen Ausbildungsstruktur stellen wir eine einheitliche und qualitativ hochwertige Weiterbildung sicher, die speziell auf die Anforderungen der Notfallversorgung zugeschnitten ist. Durch die Kombination aus theoretischem Wissen, praktischer Anwendung und strukturierter Dokumentation erwerben die Teilnehmenden die Fähigkeit, Notfallsonografie sicher und effektiv einzusetzen.

4. Mustercurriculum

4.1. Basiskurs

- Grundlage pPOCUS Empfehlungen
- Umfang mind. 8 Unterrichtseinheiten à 45min
- Physikalische Grundlagen der Sonographie
- Gerätekunde, Schallkopfkunde, „Knopfologie“
- Identifikation wichtiger Strukturen
- Artefakte und Fehlerquellen
- Praxisbezogenes Training und sicherer Umgang mit dem Ultraschallgerät
- Leitsymptombezogene Untersuchungen
- Ultraschallgestützte Anlage peripher venöser Zugänge
- Einführung in eFAST und RUSH

Mustercurriculum Basiskurs

- Hygienische Aspekte der Sonographie
- Möglichkeiten und Grenzen der Notfallsonografie
- Theoretische Inhalte sind auch als e-Learning möglich